

I.N. 191.208

Gr. 12/12 1906.

Theres Zierl!

Eben glücklich angekommen.
Al. halbe Stunde Verspätung!
Mama wirklich reisefertig
auf d. Bahnhof! In
furchtbarer Eile erklär.
de ich ihr alles in schrieb
ihr alles auf !! - Gab
ihr die Certifikate, über
die sie glücklich war,
was auch mich beglückte.
Von Papa kam kein Brief
in keine Unterschrift. Er. Ter

mam Koernes. Nun muß
er halt bis 20. Sep. war-
ten! -

Durch Mama erfahre
ich, dass Freitag den 14.
der 70. Geburtstag der
theuren Freundin Stad-
linger ist. Da kannst
du doch nicht morgen
Sonnerstag abreisen!

Kaufe eine schöne
Geburtstagskarte,
die du ihr am Freitag
Mittags gibst, ent-
richte meine Glück-



Wünsche in reise Nach-
mittag 3 Uhr 40 Minuten

nach Vind ab. Seine Ankunft
dort um $7\frac{1}{2}$ Uhr Abend

Zeige Papa per Correspon-
denz Karte sofort für

Freitag an. Ich werde ihm
Tristan empfang telegraphisch

nicht enden wollendem
Jubel!

Ich habe ich 6 Stunden
Brieft in anderes Wichtiges
zu schreiben, in um
 $\frac{1}{2}$ 2 Uhr Nachts reise
ich ab. Schau' auf
Seine Gesundheit, schrei-



Se mir Kajlich :

am 13. schreibe nach Freiburg i. Br.
(Fabrik M. Helte u. Jöhne)

am 14. ebursa

am 15. nach Mülhausen im
Elsass, per Adr.:

Frau Julie Labiche,
Industriefabrik 9.

am 16. nach München, per Adr.

Musikalienhändler Otho Bau-
er, Maximilianstraße 5.

Am 20.ten Wiedersehen in ganz
Rege Sich nicht auf in die!
Fei ruhig, wisse von nichts Papa
gegenüber! GröÙe Kadliger
Fr. Johanna, Neubauer u.
Sein Eltern, ebursa Mitter-
müller. Sein Sich in uns
liebender Weyer
W. Helten